

Aktuelle Information

für Presse und Öffentlichkeit - 13. September 17



MLPD zeigt NPD wegen Volksverhetzung an

Heute hat Gabi Fechtner als Vorsitzende der MLPD Strafanzeige gegen die faschistische NPD erstattet gegen ein rassistisches, zum Mord an Flüchtlingen aufforderndes Plakat und einen Aufkleber der NPD. Darauf sind drei Flüchtlinge in einem Schlauchboot auf See zu sehen, verbunden mit der Hetze „Wir lassen die Luft raus“.

„Wir dulden es nicht, dass die faschistische NPD – bislang auch noch ungestraft – solche Volksverhetzung betreibt“, erklärt Gabi Fechtner, die auch Spitzenkandidatin der Internationalistischen Liste/MLPD zu den Bundestagswahlen ist.

„Die NPD macht Flüchtlinge und Asylbewerber böswillig verächtlich und stachelt zum Hass gegen sie auf, was klar gegen § 130 StGB (Volksverhetzung) verstößt. Außerdem bedeuten Plakat und Aufkleber eine öffentliche Aufforderung zu einer Straftat (§111 StGB), die Anstiftung zu einer Straftat (§ 26 StGB) gegen das Leben und die körperliche Unversehrtheit sowie den Versuch der Beteiligung an einer solchen Straftat (§ 30 StGB).

Wir fordern neben der strafrechtlichen Verfolgung auch die Beschlagnahme und Vernichtung der Plakate und Aufkleber, um weitere Straftaten zu verhindern.“

„Das unterstreicht die Bedeutung der Forderung nach einem Verbot aller faschistischen Organisationen und der Verbreitung ihrer Propaganda“, so Gabi Fechtner weiter.

MLPD
Member of ICOR
Zentralkomitee

Schmalhorststraße 1c
45899 Gelsenkirchen

TELEFON
+49(0)209 95194-0

TELEFAX
+49(0)209 9519460

E-MAIL
info@mlpd.de

WEB
www.mlpd.de

Pressesprecher
Peter Weispfenning